



Guy Hoffmann

# S t a d t p l a n u n g

Stolz dürften die 114.090<sup>1</sup> Einwohner Luxemburgs sein, da unsere Stadt im März 2017 den *Collier du Mérite Européen* erhielt. Dies ist gleich nach dem *Grand Collier*, der 2010 zum ersten Mal an Großherzog Henri verliehen wurde, die zweithöchste Auszeichnung, die die *Fondation du Mérite Européen* vergibt.

Niemand hätte vor 150 Jahren, als der Vertrag von London unterschrieben wurde, voraussehen können, wie sich das Gibraltar des Nordens nach dem Schleifen der Festung entwickeln würde. Viele bedauerten damals gar den Abzug der preußischen Garnison, die ein Viertel der Stadtbevölkerung ausmachte und auf engstem Raum mit ihr zusammenlebte.

Zwischen 1867 und 2017 haben Stadtplaner, Ingenieure und Architekten Luxemburg immer wieder neu entwer-

fen müssen, als Hauptstadt, als Sitz europäischer Institutionen, als Wohnort einer stetig wachsenden Einwohnerschaft. Mit dem neuen *PAG* (*plan d'aménagement général*), den wir in dieser *ons stad* vorstellen, sollen Weichen gestellt werden für die zukünftige Entwicklung der Stadt.

Über Stadtplanung wird viel gesprochen, oft auch heftig gestritten, doch nur der konstruktive Dialog bringt ein Projekt weiter. Diesen suchten die Stadtverantwortlichen im Vorfeld mit den Bürgern. 2.086 Einwohner der Stadt beteiligten sich 2014 an einer Umfrage, lieferten Tausende Kommentare und äußerten ebenso viele Anregungen zu bezahlbarem Wohnraum, dem öffentlichen Transport, der sanften Mobilität, den Grünflächen und der Umwelt. Ihre Denkanstöße kamen in den späteren Versammlungen in den Wohnvierteln erneut zur Sprache.

Die Sorgen, die sich Bürger über eine anstehende Neugestaltung ihrer Stadt machen, sind verständlich und nachvollziehbar. Nostalgie und Zukunftsvisionen gehen oft Hand in Hand. Auch wir blicken in dieser *ons stad* sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft.

Unsere jüngsten Autoren sind Kinder. Sie zeichneten für uns die Stadt ihrer Träume: Spiel- und Sportplätze, Schlösser, Parks und futuristische Fortbewegungsmittel. Auf ihre farbenfrohen Zeichnungen dürfen sie sehr stolz sein. Sie entsprechen einem *PAG* – so wie zuversichtliche Kinderaugen ihn sehen.

ch.g.

<sup>1</sup> Einwohnerzahl am 31.12.2016